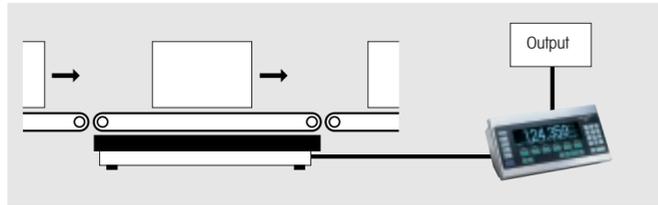


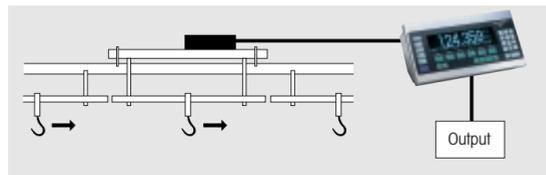
Wiegen

Vollautomatisches oder halbautomatisches Verwiegen mit Ausdruck des eichfähigen Wägeregebnisses und Datentransfer an externe EDV

- Bei vollautomatischem Verwiegen erfolgt der Transport des Wägegutes über angeschlossene Fördereinrichtungen.
- Sobald die Waage belastet wird, beginnt der Wägezyklus. Bei Waagenstillstand wird der Gewichtswert automatisch ausgedruckt und über die Schnittstelle gesendet.
- Der Wägezyklus ist abgeschlossen, wenn die Waage eine vollständige Entlastung erkennt. Dadurch werden Doppelwägungen vermieden.
- Wird während des Transportes des Wägegutes über die Waage kein stillstehender Gewichtswert erreicht, stoppt die Fördereinrichtung so lange, bis ein gültiger Gewichtswert erkannt wird. Somit kann kein Wägegut ungewogen die Waage passieren.



- Bei halbautomatischem Verwiegen erfolgt die Be- und Entladung der Waage manuell, z.B über eine Rohrbahn. Zur Sicherung korrekter An- und Ausliefermengen sind die Übergänge wahlweise mit Sperrklappen ausgestattet, die an das ID7-Control²⁰⁰⁰ angeschlossen sind. Das Wägegut kann die Waage nicht ohne Gewichtserfassung und Registrierung passieren. Der Gewichtsausdruck erfolgt wahlweise über die ID7-Tastatur, einen Schnittstellenbefehl oder einen externen Taster. Der Wägevorgang sowie die Klappensteuerung wird auch hier durch die drei Punkte «Belastung», «stillstehender Messwert mit Erfassung» und «Entlastung» gesteuert.



Wahlweise Summierung der Einzelergebnisse

Wenn AUTO SUMMIEREN aktiviert ist, wird jeder ausgedruckte Gewichtswert in einer Summe aufaddiert. Diese Summe kann abgerufen und ausgedruckt werden.

Wahlweise Durchsatzzähler

Jedes gewogene Teil wird mit einem Postenzähler gezählt. Durch Eingabe des Start- und Endwertes kann die gewünschte Anzahl Wägungen vorgegeben werden. Beim Erreichen des Endwertes wird das Verwiegen angehalten, im Display erscheint eine entsprechende Meldung.

Funktionstasten Wiegen

LIMIT	Belastungs-, Limit- und Stillstandszeit für Gewichtserfassung (nur bei VOLLAUTOMATISCH)
SUMME	Summe anzeigen und drucken
STÜCK	Postenzähler setzen
STORN	Stornieren des auf der Wägebrücke stehenden, aktuellen Gewichts
HAND	Gewichtswert manuell eingeben (nur bei HALBAUTOMATISCH)
PLUS	Gewicht zur Summe addieren (nur bei HALBAUTOMATISCH)

Zielsummieren

Aufsummieren von Stückgut bis zu einem vordefinierten Zielgewicht mit Stückzahlerfassung

Die Eingabe des Sollwertes und der Toleranzen erfolgt in der aktuellen Gewichtseinheit. Die Toleranzen müssen nicht symmetrisch sein.

Vollautomatisches oder manuelles Einwiegen

- Im Display erscheint wahlweise ein Delta Track oder das Delta zur Zielsumme im Klartext.
 - Nach Erreichen der Zielsumme stoppt die Anlage automatisch mit entsprechender Displaymeldung.
 - Bei Überschreiten der Zielsumme stoppt die Anlage automatisch mit entsprechender Displaymeldung.
 - Um den Auftrag zu beenden, kann das aufliegende Gewicht manuell korrigiert oder mit der Taste CLOSE erzwungen werden.
 - Bei Produktmangel kann der Abschluss des Auftrages mit der Taste CLOSE erzwungen werden.
 - Bei Erreichen einer wählbaren Warnschwelle wird ein entsprechender Ausgang gesetzt.
Werkseinstellung: 90% der Zielsumme.
- Die Zustände «Warnschwelle erreicht» und «Zielsumme erreicht» können ebenfalls auf digitale Ausgänge geleitet werden.

Sollwertspeicher

Netzausfallsicherer und einfach abrufbarer Sollwertspeicher für bis zu 999 oft verwendete Wägegüter.

Abdruck

- Übersichtliche Aussagen über den Produktionsprozess mit:
- wahlweise mit oder ohne Einzelgewichten
 - Durchschnittliches Stückgewicht
 - Anzahl verwogener Einzelgewichte
 - Meldung «forced» für erzwungenes Beenden eines Auftrages

Funktionstasten «Zielsummieren»

LIMIT	Sollwerte und Wägeparameter eingeben
SUMME	Summe anzeigen und drucken
START	Auftragsverwiegung starten
STOP	Auftragsverwiegung stoppen
CLOSE	Auftragsabschluss erzwingen

Integriert wägen, automatisch fördern.



Waagen oder Wägezellen von METTLER TOLEDO, eingebaut in Ihre Förderanlagen, ermitteln präzise und zuverlässig die Daten und Parameter, die das anwenderorientierte Software-Pac ID7-Control²⁰⁰⁰ zur leistungssteigernden Steuerung benötigt. Damit Ihre Anlage in den Betriebsarten Kontrollieren, Klassieren, halb- oder vollautomatischer Betrieb den entscheidenden Sprung nach vorne macht.

METTLER TOLEDO